

MARK ASCHENBRENNER

Die Sicherungsübereignung
im deutschen, englischen und
brasilianischen Recht

*Max-Planck-Institut
für ausländisches und internationales
Privatrecht*

*Studien zum ausländischen
und internationalen Privatrecht*

302

Mohr Siebeck

Studien zum ausländischen und internationalen Privatrecht

302

Herausgegeben vom

Max-Planck-Institut für ausländisches
und internationales Privatrecht

Direktoren:

Jürgen Basedow, Holger Fleischer und Reinhard Zimmermann



Mark Aschenbrenner

Die Sicherungsübereignung
im deutschen, englischen und
brasilianischen Recht

Mohr Siebeck

Mark Aschenbrenner, geboren 1984, Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Passau und der Universidade Católica Portuguesa; 2013 Promotion; 2012–2014 Rechtsreferendar im Kammergerichtsbezirk.

e-ISBN PDF 978-3-16-153157-6

ISBN 978-3-16-153156-9

ISSN 0720-1141 (Studien zum ausländischen und internationalen Privatrecht)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2014 Mohr Siebeck Tübingen. www.mohr.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Nädele in Nehren gebunden.

Meinen Eltern

Vorwort

Die Juristische Fakultät der Universität Passau hat diese Arbeit im Sommersemester 2013 als Dissertation angenommen. Rechtsprechung und Literatur befinden sich auf dem Stand November 2012.

Das Entstehen der Arbeit wurde von zahlreichen Menschen unterstützt. Ihnen bin ich zu großem Dank verpflichtet:

Meinem Doktorvater Herrn Professor Dr. *Dennis Solomon* danke ich sehr herzlich für die Ermöglichung der Promotion und die unkomplizierte Handhabung des Vorhabens. Für die rasche Erstellung des Zweitgutachtens danke ich Herrn Professor Dr. *Holger Altmeyen*.

Herr Professor Dr. *Cristiano Zanetti* von der Faculdade de Direito der Universidade de São Paulo hat mir den Zugang zum brasilianischen Recht erleichtert. Aufgrund seiner Einladung konnte ich 2010/11 ein gewinnbringendes Forschungssemester in Brasilien verbringen. Dafür vielen Dank. Dem DAAD danke ich für die Förderung des Brasilienaufenthalts. Möglich wurde die Recherche in Brasilien erst durch den Einsatz von Herrn Dr. *Thomas Richter*, auf dessen Unterstützung ich auch vor Ort bauen konnte. Danke.

Den Herausgebern danke ich für die Aufnahme in die Schriftenreihe „Studien zum ausländischen und internationalen Privatrecht“.

Besonderer Dank gilt schließlich meinen Eltern, die mein Studium ermöglicht und mich während der gesamten Studien- und Promotionszeit in jeder Hinsicht unterstützt haben.

Tel Aviv, im November 2013

Mark Aschenbrenner

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Zitierweise.....	XXIX
Einleitung	1
1. Kapitel: Entwicklung	7
<i>A. Deutsches Recht</i>	7
<i>B. Englisches Recht</i>	29
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	46
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	61
2. Kapitel: Rechtsnatur.....	74
<i>A. Deutsches Recht</i>	74
<i>B. Englisches Recht</i>	96
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	123
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	149
3. Kapitel: Begründung	162
<i>A. Deutsches Recht</i>	162
<i>B. Englisches Recht</i>	186
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	210
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	235

4. Kapitel: Rechte der Parteien.....	255
<i>A. Deutsches Recht</i>	255
<i>B. Englisches Recht</i>	269
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	293
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	328
 Abschließende Betrachtung.....	 339
 Quellen- und Literaturverzeichnis	 343
Sachregister	375

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht.....	IX
Abkürzungsverzeichnis.....	XXI
Zitierweise.....	XXIX
Einleitung	1
1. Kapitel: Entwicklung	7
A. <i>Deutsches Recht</i>	7
I. Entwicklung vor dem Inkrafttreten des BGB.....	7
1. Faustpfandprinzip trotz Rezeption römischen Rechts	7
2. Aufkommen der Sicherungsübereignung	10
3. Debatte um die Zulässigkeit	12
4. Die Sicherungsübereignung in den Beratungen zum BGB	17
II. Entwicklung nach dem Inkrafttreten des BGB	18
1. Fortsetzung der Kritik nach Inkrafttreten des BGB.....	18
2. Ende der Zulässigkeitsdebatte	21
III. Keine Entwicklung einer Sicherungsübereignung von Grundstücken	22
IV. Status quo und Ausblick.....	23
B. <i>Englisches Recht</i>	29
I. Entwicklung der mortgage an Grundstücken.....	29
1. Ursprung der mortgage an Grundstücken im common law.....	29
2. Equity und ihr Einfluss auf die mortgage.....	32
3. Entwicklung zur besitzlosen Sicherheit	36
4. Regelung der mortgage an Grundstücken durch statutes	37

II. Entwicklung der chattel mortgage.....	40
1. Entstehung der mortgage an beweglichen Sachen.....	40
2. Regelung der mortgage an beweglichen Sachen durch statutes	42
III. Status quo und Ausblick.....	43
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	46
I. Rechtslage vor der gesetzlichen Regelung	46
II. Gesetzliche Regelung der alienação fiduciária	46
1. Einführung durch das Kapitalmarktgesetz von 1965	46
2. Reform des Verfahrensrechts	49
3. Ausdehnung des Anwendungsbereichs auf Grundstücksgeschäfte ..	51
4. Aufnahme in das Zivilgesetzbuch von 2002	56
5. Weitere Entwicklung	58
III. Status quo und Ausblick.....	60
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	61
I. Übereignung beweglicher Sachen zur Sicherheit.....	61
1. Ursprung	61
2. Weitere Entwicklung	62
II. Übereignung von Grundstücken zur Kreditbesicherung	63
III. Gemeinsame Wurzeln und gegenseitige Beeinflussung	65
1. Einfluss des römischen Rechts	65
2. Gegenseitige Beeinflussung	69
IV. Status quo und Ausblick.....	71
V. Ergebnis	72
2. Kapitel: Rechtsnatur.....	74
<i>A. Deutsches Recht</i>	74
I. Grundlagen.....	74
1. Deutsches Sachenrecht	74
2. Übereignung von beweglichen Sachen im Allgemeinen.....	77
II. Konzept der Sicherungsübereignung.....	77
III. Verhältnis zur gesicherten Forderung	78
1. Keine Akzessorietät.....	78
2. Kein „Akzessorietätsersatz“	78
IV. Dogmatische Einordnung.....	81
1. Allgemeines	81
2. Nur schuldrechtlich beschränkte Vollrechtsübertragung.....	81

3. Verdinglichung der Rechtsposition des Sicherungsgebers durch Bedingung.....	82
a) Umfassende Treuhandtheorie	82
b) Bedingte Sicherungsübereignung	84
c) Kein Anwartschaftsrecht ohne Bedingung	86
4. Sonstige Verdinglichungsvarianten.....	87
a) Geteiltes Eigentum.....	87
b) Atypisches Pfandrecht.....	88
c) Quasi-dingliche Wirkung der Sicherungsabrede	90
5. Ergebnis.....	92
V. Abgrenzung zu ähnlichen Instituten.....	92
1. Faustpfand	92
2. Eigentumsvorbehalt.....	94
3. Leasing	95
 <i>B. Englisches Recht</i>	 96
I. Grundlagen.....	96
1. Englischsches Sachenrecht	96
2. Eigentumsübertragung im Allgemeinen	100
a) Immobilien.....	100
b) Mobilien	101
II. Konzept der mortgage.....	103
1. Chattel Mortgage	103
2. Charge by way of legal mortgage	106
III. Verhältnis zur gesicherten Forderung	106
IV. Dogmatische Einordnung.....	108
1. Allgemeines	108
2. Chattel mortgage.....	108
3. Charge by way of legal mortgage	111
4. Ergebnis	112
V. Abgrenzung zu ähnlichen Instituten.....	113
1. Trust	113
a) Rechtsnatur.....	113
b) Abgrenzung zur mortgage.....	115
c) Anwendung als Kreditsicherheit, insbesondere zum trust receipt.....	117
2. Pledge	118
3. Equitable charge.....	120
4. Retention of title	120
5. Leasing	122

<i>C. Brasilianisches Recht</i>	123
I. Grundlagen	123
1. Brasilianisches Sachenrecht	123
2. Eigentumsübertragung im Allgemeinen	125
a) Mobilien	125
b) Immobilien	126
II. Konzept der alienação fiduciária	128
1. Mobilien	128
2. Immobilien	130
III. Verhältnis zur gesicherten Forderung	130
IV. Dogmatische Einordnung	131
1. Allgemeines	131
2. Vollrechtsübertragung mit rein schuldrechtlicher Ergänzungsabrede	132
3. Verdinglichte Stellung des Sicherungsgebers	133
a) Keine Eigentumsspaltung	133
b) Auflösend bedingtes Eigentum des Sicherungsnehmers	134
c) Beschränktes dingliches Recht	135
4. Weitere Ansätze	137
a) Sicherungsgegenstand als Sondervermögen	137
b) Keine Anlehnung an das trust receipt	141
5. Ergebnis	143
V. Abgrenzung zu ähnlichen Instituten	144
1. Penhor	144
2. Hipoteca	146
3. Reserva de domínio	147
4. Leasing	148
 <i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	 149
I. Konzept der Vollrechtsübertragung	149
II. Verhältnis zur gesicherten Forderung	151
III. Dogmatische Einordnungen	153
1. Allgemeines	153
2. Ausgleich durch equity	154
3. Ausgleich durch Verdinglichung	156
a) Allgemeines	156
b) Keine Verdinglichung bei der Sicherungsübereignung	156
c) Die propriedade fiduciária als Sicherungsrecht sui generis	157
4. Wertung	157
IV. Ergebnis	160

3. Kapitel: Begründung	162
A. <i>Deutsches Recht</i>	162
I. Allgemeines.....	162
II. Bestellvorgang der Sicherungsübereignung.....	162
1. Sicherungsabrede	162
a) Form und Inhalt	162
b) Verbraucherschutz.....	163
2. Übereignungstatbestand	165
a) Allgemeines.....	165
b) Besitzmittlungsverhältnis.....	166
3. Sicherungsgegenstand	167
a) Sachgesamtheiten	167
b) Künftige Sachen, Sachgesamtheiten mit wechselndem Bestand.....	170
c) Anwartschaftsrechte	171
d) Vertretbare und unvertretbare Sachen.....	172
e) Unpfändbare Sachen	174
4. Kein Registererfordernis	175
a) Nichtanwendbarkeit des KWG.....	175
b) Prioritätskonflikte	176
c) Rangersatz	177
III. Grenzen	178
1. Ausgangspunkt.....	178
2. Knebelung.....	180
3. Gläubigergefährdung.....	181
4. Übersicherung	183
B. <i>Englisches Recht</i>	186
I. Allgemeines.....	186
II. Bestellvorgang der chattel mortgage	187
1. Allgemeines	187
2. Bestellung (attachment).....	187
a) Form- und Inhaltserfordernisse nach der Bills of Sale-Gesetzgebung	187
b) Formerfordernisse nach CA 2006.....	190
c) Verbraucherschutz.....	190
3. Vollwirksamkeit durch Publizität (perfection)	191
a) Allgemeines.....	191
b) Registrierung und Rangfolge nach den Bills of Sale-Gesetzen .	192
c) Registrierung und Rangfolge nach CA 2006.....	195

d) Fehlerhafte perfection	198
4. Sicherungsgegenstand	199
a) Legal rights.....	199
b) Künftige Sachen	199
c) Sachgesamtheiten und Sachgesamtheiten mit wechselndem Bestand.....	201
d) Keine unpfändbaren Sachen.....	204
III. Bestellvorgang der charge by way of legal mortgage	204
1. Allgemeines	204
2. Publizitäts- und Formerfordernisse nach dem LPA 1925.....	204
a) Formerfordernisse.....	204
b) Registerpflicht	206
c) Rangfolge	206
3. Weitere Publizitäts- und Formerfordernisse	207
4. Verbraucherschutz.....	208
5. Sicherungsgegenstand	208
IV. Grenzen	204
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	210
I. Allgemeines.....	210
II. Bestellvorgang der alienação fiduciária nach CC und LMC	211
1. Sicherungsvertrag	211
a) Parteien	211
b) Form und Inhalt	212
c) Verbraucherschutz.....	214
2. Übereignungstatbestand	216
a) Registrierung	216
b) Registrierung von Kraftfahrzeugen	219
c) Prioritätskonflikte	220
3. Sicherungsgegenstand	220
a) Bewegliche, unvertretbare Sachen	220
b) Vertretbare Sachen.....	221
c) Sachgesamtheiten mit wechselndem Bestand	224
d) Künftige Sachen	225
e) Unpfändbare Sachen	226
III. Bestellvorgang der alienação fiduciária nach der LSFI.....	226
1. Sicherungsvertrag	226
a) Parteien	226
b) Form und Inhalt	227
c) Verbraucherschutz.....	228
2. Übereignungstatbestand	228
a) Registrierung	228

b) Rangfolge	229
3. Sicherungsgegenstand	230
a) Grundstücke und Rechte an Grundstücken	230
b) Vermietete Grundstücke	231
c) Unpfändbare Sachen	232
IV. Grenzen	232
1. Wucher.....	232
2. Übersicherung	233
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	<i>235</i>
I. Sicherungsgegenstände	235
1. Bewegliche Sachen	235
a) Einzelne bewegliche Sachen	235
b) Künftige Sachen	235
c) Sachgesamtheiten bzw. vertretbare Sachen.....	236
d) Unpfändbare Sachen	238
2. Grundstücke	238
II. Zulässige Sicherungsnehmer.....	239
III. Form-, Inhalts- und Registererfordernisse	239
1. Form und Inhalt	239
2. Registrierung.....	243
a) Allgemeines.....	243
b) Registerpublizität.....	243
c) Rangfolge	246
d) Registertechnik	247
3. Praktische Akzeptanz	248
IV. Grenzen	251
V. Ergebnis	252
4. Kapitel: Rechte der Parteien.....	255
<i>A. Deutsches Recht</i>	<i>255</i>
I. Allgemeines.....	255
II. Vor Tilgung der gesicherten Forderung	255
III. Nach Tilgung der gesicherten Forderung.....	256
IV. In Insolvenz und Zwangsvollstreckung	257
1. Insolvenz des Sicherungsgebers	257
2. Insolvenz des Sicherungsnehmers	258
3. Zwangsvollstreckung in das Sicherungsgut durch Gläubiger des Sicherungsgebers	260

4. Zwangsvollstreckung in das Sicherungsgut durch Gläubiger des Sicherungsnehmers	262
V. Verwertung	263
1. Verwertungsreife	263
2. Keine entsprechende Anwendung des Pfandrechts	264
3. Durchführung und Verwertungsarten	265
4. Verfallklausel	268
<i>B. Englischs Recht</i>	269
I. Allgemeines	269
II. Vor Tilgung der Forderung	270
1. Chattel mortgage	270
2. Charge by way of legal mortgage	271
III. Nach Tilgung der Forderung	271
1. Strengrechtliches Ablösungsrecht	271
2. Billigkeitsrechtliches Ablösungsrecht	272
3. Besonderheiten bei der chattel mortgage bezüglich der bill of sale-Urkunde	273
IV. In Insolvenz und Zwangsvollstreckung	273
1. Allgemeines	273
2. Insolvenz des Sicherungsgebers	274
a) Gesellschaftsinsolvenz (liquidation und administration)	274
b) Individualinsolvenz (bankruptcy)	276
3. Insolvenz des Sicherungsnehmers	276
4. Zwangsvollstreckung in den Sicherungsgegenstand durch Gläubiger des Sicherungsgebers	277
5. Zwangsvollstreckung in den Sicherungsgegenstand durch Gläubiger des Sicherungsnehmers	278
V. Verwertung	279
1. Allgemeines	279
2. Gerichtliche Verfallanordnung und Verfallklauselverbot	280
a) Gerichtliche Verfallanordnung	280
b) Verfallklauselverbot	282
3. Außergerichtlicher und gerichtlicher Verkauf	284
a) Außergerichtlicher Verkauf	284
b) Gerichtliche Verkaufsanordnung	287
4. Inbesitznahme	288
a) Allgemeines	288
b) CCA 1974	289
c) Bills of Sale-Gesetzgebung	289
d) AJA 1970	290
e) Praktisches	291

5. Bestellung eines Verwalters.....	292
<i>C. Brasilianisches Recht</i>	293
I. Allgemeines.....	293
II. Vor Tilgung der Forderung.....	294
III. Nach Tilgung der Forderung	297
IV. In Zwangsvollstreckung und Insolvenz	299
1. Zwangsvollstreckung in den Sicherungsgegenstand durch Gläubiger des Sicherungsgebers	299
2. Zwangsvollstreckung in den Sicherungsgegenstand durch Gläubiger des Sicherungsnehmers	300
3. Insolvenz des Sicherungsgebers	300
4. Insolvenz des Sicherungsnehmers	302
V. Verwertung	303
1. Art. 1361 bis 1368-A CC und Art. 66-B LMC	303
a) Verwertungsreife.....	303
b) Verfallklauselverbot.....	305
c) Verwertungsarten	307
2. Verfahrensoptionen nach DL 911/1969	309
a) Allgemeines.....	309
b) Auffindungs- und Beschlagnahmeverfahren.....	309
c) Verfahren gegen den Verwahrer	316
d) Petitorisches und possessorisches Verfahren	321
e) Zwangsvollstreckungsverfahren.....	322
3. Art. 22 bis 33 LSFI	322
a) Verwertungsreife.....	322
b) Verfallklauselverbot.....	324
c) Versteigerung.....	324
d) Verfassungsmäßigkeit der außergerichtlichen Versteigerung	325
e) Possessorisches Verfahren.....	326
4. Keine Rückerstattung bereits gezahlter Raten gemäß Art. 53 caput CDC	327
<i>D. Vergleichende Betrachtung</i>	328
I. Vor Tilgung der Forderung.....	328
II. Nach Tilgung der Forderung	329
III. In Zwangsvollstreckung und Insolvenz	330
IV. Verwertung	332
V. Ergebnis	336

Abschließende Betrachtung.....	339
Quellen- und Literaturverzeichnis	343
Sachregister	375

Abkürzungsverzeichnis

§ ún.	parágrafo único
a. A.	andere(r) Ansicht
a. E.	am Ende
a. F.	alte Fassung
ABCIP	Associação Brasileira das Entidades de Crédito Imobiliário e Poupança
ABGB	Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (Österreich)
ABl C	Amtsblatt der Europäischen Union – Reihe C (Mitteilungen und Bekanntmachungen)
ABl L	Amtsblatt der Europäischen Union – Reihe L (Rechtsvorschriften)
Abs.	Absatz
AC	Appeal Cases Law Reports
AcP	Archiv für die civilistische Praxis [Band (Jahr), Seite]
ADHGB	Allgemeines Deutsches Handelsgesetzbuch
ADI	Ação Direta de Inconstitucionalidade
Ag no REsp	Agravo no Recurso Especial
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AGBG	Gesetz zur Regelung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
AgRg no AI	Agravo Regimental no Agravo de Instrumento
AI	Agravo de Instrumento
AINC	Arguição de Inconstitucionalidade
AJA 1970	Administration of Justice Act 1970, c. 31
AJCL	The American Journal of Comparative Law [Band AJCL Seite (Jahr)]
AJIL	American Journal of International Law [Jahrgang/Band AJIL Seite (Jahr)]
AJURIS	Revista da Associação dos Juizes do Rio Grande do Sul [Band (Jahr), Seite]
All ER	All England Law Reports
Alt.	Alternative
AMJ	Arquivos do Ministério da Justiça [Band (Jahr), Seite]
Anh.	Anhang
Anm.	Anmerkung
AnwSt (R)	Revisionen gegen Urteile eines Anwaltsgerichtshofes (Bundesgerichtshof)
AO	Abgabenordnung
Ap	Apelação Cível

Ap com Rev	Apelação com Revisão
ArchBürgR	Archiv für Bürgerliches Recht [Band (Jahr), Seite]
Ariz J Int'l & Comp L	Arizona Journal of International and Comparative Law [Band Ariz J Int'l & Comp L Seite (Jahr)]
Art.	Artikel
ARZ	Allgemeine Register und Gerichtsstandsbestimmungen (Bundesgerichtshof)
AT	Allgemeiner Teil
Atk	Atkynes' Reports, Chancery
Aufl.	Auflage
BB	Der Betriebs-Berater [Jahr, Seite]
BCC	British Company Cases
BCLC	Butterworths Company Law Cases
Bd.	Band
BeckOK-BGB	Beck'scher Online Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
BeckRS	Beck-Rechtsprechung [Jahr, Nummer]
BeitrErIDR	Beiträge zur Erläuterung des Deutschen Rechts [Band (Jahr), Seite]
Begr.	Begründer
Beschl.	Beschluss
BezG	Bezirksgericht (DDR)
BFH	Bundesfinanzhof
BG	Bundesgericht (Schweiz)
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt [Jahr Reihe, Seite]
BGE	Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts [Band Reihe, Seite]
BGH	Bundesgerichtshof
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen [Band, Seite]
Bing NC	Bingham's New Cases, English Common Pleas
BSA 1878	Bills of Sale Act 1878, c. 31 (41 & 42 Vict.)
BSA(1878)AA 1882	Bills of Sale Act (1878) Amendment Act 1882, c. 43 (45 & 46 Vict.)
Bspr.	Besprechung
BStBl.	Bundessteuerblatt [Jahr Reihe, Seite]
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache [Wahlperiode/Nummer, Seite]
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts [Band, Seite]
bzw.	beziehungsweise
c.	Chapter
C.J.	Chief Justice
CA	Court of Appeal
CA 1985	Companies Act 1985, c. 6
CA 2006	Companies Act 2006, c. 46
ca.	circa
CB	Common Bench Law Reports
CC	Código Civil Brasileiro, L 10406 vom 10.1.2002
CC/1916	Código Civil Brasileiro, L 3071 vom 1.1.1916
CCA 1974	Consumer Credit Act 1974, c. 39

CDC	Código de Defesa do Consumidor, L 8078 vom 11.09.1990
CF	Constituição Federal de 1988
Ch	Chancery Law Reports
ChD	Chancery Division
CLR	Commonwealth Law Reports
Cmnd.	Command Paper
Col L R	Columbia Law Review [Band Col L R Seite (Jahr)]
CP	Law Reports, Common Pleas
CPC	Código de Processo Civil Brasileiro, L 5869 vom 11.1.1973
CPC/1939	Código de Processo Civil Brasileiro, L 1608 vom 18.9.1939
D	Decreto
D.	Digeste
d. h.	das heißt
DB	Der Betrieb [Jahr, Seite]
DCFR	Draft Common Frame of Reference
DEM	Deutsche Mark
DF	Distrito Federal
DJRS	Diário da Justiça do Estado do Rio Grande do Sul
DJT	Deutscher Juristentag
DJU	Diário da Justiça da União [Tag der Veröffentlichung, Seite]
DJZ	Deutsche Juristen-Zeitung [Jahr, Spalte]
DL	Decreto-lei
DM	Deutsche Mark
DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift [Jahr, Seite]
EBRD	European Bank for Reconstruction and Development
Eden	Eden's Chancery Reports
EDiv em REsp	Empargos de Divergência em Recurso Especial
Edw.	Edward
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGLR	Estates Gazette Law Reports
EInfrs	Embargos Infringentes
Einl.	Einleitung
Eliz.	Elizabeth
EM	Exposição de Motivos
ER	English Reports
ERPL	European Review of Private Law [Band (Jahr), Seite]
ES	Espírito Santo
ESR	European Security Right
etc.	et cetera
EuGH	Europäische Gerichtshof
EuGVO	Verordnung des Rates über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen
EUR	Euro
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWiR	Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht [Jahr, Seite]
Ex	Law Reports, Exchequer Division
f. [Plural: ff.]	folgende(r)
FA 2003	Finance Act 2003, c. 14

FDUSP	Faculdade de Direito da Universidade de São Paulo
Fn.	Fußnote
fo	folio
FS	Festschrift
GBP	Pound Sterling
Geo.	George
GG	Grundgesetz
GO	Goiás
GrEStG	Grunderwerbsteuergesetz
GS	Gedächtnisschrift
GSZ	Großer Senat für Zivilsachen (Bundesgerichtshof)
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
h. M.	herrschende Meinung
Hardres	Hardres' English Exchequer Reports
HC	Habeas Corpus
Hen.	Henry
HGB	Handelsgesetzbuch
HJIL	Houston Journal of International Law [Band HJIL Seite (Jahr)]
HK-BGB	Handkommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
HL	House of Lords
HLC	Clark's House of Lords Cases
HLE	Halsbury's Laws of England
HLR	Harvard Law Review [Band HLR Seite (Jahr)]
HMSO	Her Majesty's Stationary Office
Hrsg.	Herausgeber
i. S. v.	im Sinne von
IA 1986	Insolvency Act 1986, c. 45
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly [Jahrgang ICLQ Seite (Jahr)]
IECL	International Encyclopedia of Comparative Law
IHK	Industrie- und Handelskammer
InsO	Insolvenzordnung
IR 1986	Insolvency Rules 1986
ITBI	Imposto de Transmissão de Bens Imóveis
i. V. m.	in Verbindung mit
J&W	Jacob and Walker's English Chancery Reports
J.	Judge of the High Court
JBL	Journal of Business Law [Jahr, Seite]
JBl.	Juristische Blätter (Österreich) [Jahr, Seite]
JherJb	Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des heutigen römischen und deutschen Privatrechts; ab Band 39 (1898): Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des bürgerlichen Rechts [Band (Jahr), Seite]
JR	Juristische Rundschau [Jahr, Seite]
JTA	Julgados dos Tribunais de Alçada Civil de São Paulo [Band (Jahr), Seite]
JTJ	Jurisprudência do Tribunal de Justiça do Estado de São Paulo [Band (Jahr), Seite]
Jura	Juristische Ausbildung [Jahr, Seite]

JurJb	Juristen-Jahrbuch [Band (Jahr), Seite]
JuS	Juristische Schulung [Jahr, Seite]
JW	Juristische Wochenschrift [Jahr, Seite]
JZ	Juristenzeitung [Jahr, Seite]
Kap.	Kapitel
KB	King's Bench Division Law Reports
KBD	King's Bench Division
KO	Konkursordnung
KOM	Dokumente der Europäischen Kommission
KTS	Konkurs, Treuhand, Sanierung – Zeitschrift für Insolvenzrecht [Jahr, Seite]
KWG	Kreditwesengesetz
L	Lei
L.C.	Lord Chancellor
L.J. [Plural L.JJ]	Lord Justice of Appeal
Law Com	Law Commission
LCA 1972	Land Charges Act 1972, c. 61
LF	Lei de Falências, L 11101 vom 9.2.2005
LG	Landgericht
LLP	limited liability partnership
LMC	Lei do Mercado de Capitais, L 4728 vom 14.7.1965
LMCLQ	Lloyd's Maritime and Commercial Law Quarterly [Jahr, Seite]
LP(MP)A 1989	Law of Property (Miscellaneous Provisions) Act 1989, c. 34
LPA 1925	Law of Property Act 1925, c. 20 (15 & 16 Geo. 5)
LQR	The Law Quarterly Review [Band LQR Seite (Jahr)]
LR	Law Reports
LRA 1925	Land Registration Act 1925, c. 21 (15 & 16 Geo. 5)
LRA 2002	Land Registration Act 2002, c. 9
LRP	Lei dos Registros Públicos, L 6015 vom 31.12.1973.
LSFI	Lei sobre o Sistema de Financiamento Imobiliário, L 9514 vom 20.11.1997
LT	Law Times Reports, New Series
M&W	Meeson and Welsby's Reports, Exchequer
m. w. N.	mit weiteren Nennungen
M.R.	Master of the Rolls
MA	Maranhão
MC	Medida Cautelar
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht [Jahr, Seite]
MG	Minas Gerais
Mitteil. DBJV	Mitteilungen der Deutsch-Brasilianischen Juristenvereinigung [Jahrgang/Heft (Jahr), Seite]
MLR	Modern Law Review [Band MLR Seite (Jahr)]
Mo L Rev	Missouri Law Review [Band Mo L Rev Seite (Jahr)]
Moo PC	Moore's Reports, Privy Council
Mot	Motive zu dem Entwurfe eines Bürgerlichen Gesetzbuches für das Deutsche Reich
MP	Medida Provisória
MS	Mandado de Segurança
MüKo-BGB	Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
MüKo-ZPO	Münchener Kommentar zur Zivilprozessordnung

MüKo-InsO	Münchener Kommentar zur Insolvenzordnung
NJ	New Jersey
NJW	Neue Juristische Wochenschrift [Jahr, Seite]
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungs-Report [Jahr, Seite]
Nr.	Nummer(n)
NY	New York
NZI	Neue Zeitschrift für Insolvenzrecht [Jahr, Seite]
NZLR	New Zealand Law Reports
OGH	Oberster Gerichtshof (Österreich)
OLG	Oberlandesgericht
OLGE	Rechtsprechung der Oberlandesgerichte auf dem Gebiete des Zivilrechts [Band, Seite]
Oxf J Leg Stud	Oxford Journal of Legal Studies [Band (Jahr), Seite]
p. a.	per annum
P Wms	Peere Williams' Chancery Reports
P&CR	Property and Compensation Reports
PA	Pennsylvania
para.	paragraph
PC	Privy Council
PE	Pernambuco
pl	plea number
PR	Paraná
PrALR	Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten
Prot.	Protokolle der Kommission für die zweite Lesung des Ent- wurfs des Bürgerlichen Gesetzbuchs
QB	Law Reports, Queen's Bench Division
QBD	Queen's Bench Division
r.	rule
RabelsZ	Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht [Jahrgang (Jahr), Seite]
RDB	Revista de Direito Bancário e do Mercado de Capitais [Band (Jahr), Seite]
RDI	Revista de Direito Imobiliário do Instituto de Registro Imobiliário do Brasil [Band (Jahr), Seite]
RDMPEGB	Revista de Direito do Ministério Público do Estado da Guanabara [Band (Jahr), Seite]
RDPr	Revista de Direito Privado [Band (Jahr) Seite]
RE	Recurso Extraordinário
REJ UNESP	Revista de Estudos Jurídicos da Universidade Estadual Paulista (Franca) [Band (Jahr), Seite]
REsp.	Recurso Especial
RF	Revista Forense [Band (Jahr), Seite]
RFDUSP	Revista da Faculdade de Direito da Universidade de São Paulo [Band (Jahr), Seite]
RG	Reichsgericht
RGZ	Entscheidung des Reichsgerichts in Zivilsachen [Band, Seite]
RIW	Recht der Internationalen Wirtschaft [Jahr, Seite]
RJ	Rio de Janeiro; Revista Jurídica [Band (Jahr), Seite]

RJTJGB	Revista de Jurisprudência do Tribunal de Justiça do Estado de Guanabara [Band (Jahr), Seite]
RMD CPC	Revista Magister de Direito Civil e Processual Civil [Band (Jahr), Seite]
Rn.	Randnummer
ROHG	Reichsoberhandelsgericht
ROHGE	Entscheidungen des Reichsoberhandelsgerichts [Band, Seite]
RPGESP	Revista da Procuradoria Geral do Estado de São Paulo [Band (Jahr), Seite]
RS	Rio Grande do Sul
RSC	Rules of the Supreme Court
RSTJ	Revista do Superior Tribunal de Justiça [Jahr, Seite]
RT	Revista dos Tribunais [Band (Jahr), Seite]
RTD	Registro de Títulos e Documentos
RTJ	Revista Trimestral de Jurisprudência do Supremo Tribunal Federal [Band (Jahr), Seite]
S.	Seite(n) bzw. Satz
s. [Plural: ss.]	section
S/A.	Sociedade Anônima
SachenR	Sachenrecht
SC	Santa Catarina
Sch.	Schedule
SDLT	Stamp Duty Land Tax
SFH	Sistema Financeiro Habitacional
SFI	Sistema de Financiamento Imobiliário
SGA 1979	Sale of Goods Act 1979, c. 54
SI	Statutory Instrument
sog.	sogenannte(n)
SP	São Paulo
Sp.	Spalte(n)
Stan L Rev	Stanford Law Review [Band Stan L Rev Seite (Jahr)]
STF	Supremo Tribunal Federal
STJ	Superior Tribunal de Justiça
SZ	Sammlung Zivilsachen – Entscheidungen des österreichischen Obersten Gerichtshofs in Zivilsachen (Österreich) [Band, Seite]
TACivSP	Tribunal de Alçada Civil do Estado de São Paulo
TAPR	Tribunal de Alçada do Estado do Paraná
TARS	Tribunal de Alçada do Estado do Rio Grande do Sul
TJDFT	Tribunal de Justiça do Distrito Federal e dos Territórios
TJPR	Tribunal de Justiça do Estado do Paraná
TJRS	Tribunal de Justiça do Estado do Rio Grande do Sul
TJSC	Tribunal de Justiça do Estado de Santa Catarina
TJSP	Tribunal de Justiça do Estado de São Paulo
Tothill	Tothill's Reports
Trin	Trinity Term (25.5.–12.6.)
Tul L Rev	Tulane Law Review [Band Tul L Rev Seite (Jahr)]
u. a.	und andere
UCC	Uniform Commercial Code

UCLA L Rev	University of California Los Angeles Law Review [Band UCLA L Rev Seite (Jahr)]
UKHL	United Kingdom House of Lords Decisions
UNICITRAL	United Nations Commission on International Trade Law
UNIDROIT	Institut international pour l'unification du droit privé
UNIFOR	Universidade de Fortaleza
Urt.	Urteil
v	versus
v.	von; vom
V.C.	Vice Chancellor of the High Court
Var.	Variante
Vern	Vernon's Chancery Reports
vgl.	vergleiche
Vict.	Victoria
Vorb.	Vorbemerkung
WLR	Weekly Law Reports
WM	Wertpapiermitteilungen [Jahr, Seite]
Yale L J	The Yale Law Journal [Band/Heft Yale L J Seite (Jahr)]
YB	Year Book
z. B.	zum Beispiel
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht [Jahr, Seite]
ZfRV	Zeitschrift für Rechtsvergleichung, seit 1991: Zeitschrift für Europarecht, internationales Privatrecht und Rechtsvergleiche [Jahrgang (Jahr), Seite]
ZGR	Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht [Band (Jahr), Seite]
ZHR	Zeitschrift für das gesamte Handelsrecht [Band (Jahr), Seite]
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht, bis 1980: Zeitschrift für die gesamte Insolvenzpraxis [Jahr, Seite]
zit.	zitiert
ZJS	Zeitschrift für das Juristische Studium [Jahr, Seite]
ZPO	Zivilprozessordnung
ZR	Revisionen, Beschwerden gegen die Nichtzulassung der Revision, Anträge auf Zulassung der Sprungrevision, Beru- fungen in Patentsachen (Bundesgerichtshof)
ZRG GA	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germa- nistische Abteilung [Band (Jahr), Seite]
ZRG RA	Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Roma- nistische Abteilung [Band (Jahr), Seite]
ZZP	Zeitschrift für Zivilprozess [Band (Jahr), Seite]

Zitierweise

Englisches und brasilianisches Recht besitzen jeweils eine besondere Art Rechtsvorschriften und Gerichtsentscheidungen zu zitieren. Da die Zitierweisen sich teils stark von dem im deutschen Recht Üblichen unterscheiden, bedürfen sie einer Erläuterung.

Im englischen Recht wird auf *statutes* oder *acts* grundsätzlich durch Angabe des Kurztitels und des Jahres, in dem das Gesetz beschlossen wurde, verwiesen (z. B. *Companies Act 2006*). Vor 1962 erlassene Gesetze werden mit dem Jahr der Regentschaft des jeweiligen Monarchen und der Kapitelnummer, unter der sie im *Statute Book* (etwa: Gesetzblatt) eingetragen sind, gekennzeichnet (z. B. 37 Hen. 8, c. 9). Zulässig ist aber auch die moderne Zitierweise, von der hier unter einmaliger Nennung der alten Zitierweise Gebrauch gemacht wird (z. B. *An Act against Usury 1545* (37 Hen. 8, c. 9) bei der ersten Nennung). Zusätzlich werden Abkürzungen verwendet (z. B. BSA 1878 statt *Bills of Sale Act 1878*). Englische Gesetze sind in *sections* (Abschnitte) und gegebenenfalls *subsections* (Unterabschnitte) unterteilt. Die genaue Fundstelle wird dem Titel des jeweiligen Gesetzes nachgestellt; die Angabe der *subsection* und weiterer Untergliederungen werden in Klammern gesetzt (z. B. CA 2006, s. 860 (1) und (7) (b)). Die zitierten englischen Gesetze sind abrufbar unter <http://www.legislation.gov.uk/> [1.3.2014]. Vom Abdruck wurde abgesehen.

Englische Gerichtsentscheidungen werden in *law reports* (Fallsammlungen) aufgezeichnet. Zivilrechtliche Entscheidungen beginnen mit der Nennung der Parteien. Dieser Angabe folgt das Jahr der Aufzeichnung. Wenn es sich um einen unabdingbaren Bestandteil der Fundstelle handelt, steht das Jahr in eckigen, sonst in runden Klammern. Seit 1891 beginnt die Zählung der Bände der Fallsammlungen jedes Jahr von Neuem, so dass die Jahreszahl unabdingbarer Bestandteil der Zitation ist. Bei Entscheidungen, die zwischen 1865 und 1875 aufgezeichnet wurden, folgt der Jahreszahl ein LR für *Law Reports*, sonst direkt die Nummer des Bandes der jeweiligen Fallsammlung. Es schließt sich der abgekürzte Titel der Fallsammlung an. Dann wird die Anfangsseite der Entscheidung genannt, der gegebenenfalls die Fundseite folgt (z. B. *Dearle v Hall* (1828) 38 ER 475, 483).